



CDU-Fraktion – Adenauerplatz 8 – 46519 Alpen

Per E-Mail

Gemeinde Alpen
z.Hd. Herrn BM Thomas Ahls
Rathausstraße 5
46519 Alpen

Nachrichtlich an alle Fraktionsvorsitzenden

**CDU-Fraktion
im Rat der Gemeinde Alpen**

Geschäftsstelle:
Adenauerplatz 8
46519 Alpen

Fraktionsvorsitzender:
Frederik Paul, B.A.

Fon: 02802 / 4282
Mail: Frederik.Paul@cdu-alpen.de

Alpen, den 30. Januar 2024

Antrag der CDU-Fraktion zum Thema „Sanierung der Bahnstrecke Xanten – Duisburg“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Ahls,
sehr geehrte Damen und Herren,

die CDU-Fraktion bittet die Verwaltung darum, Kontakt zur Deutschen Bahn AG mit dem Ziel aufzunehmen, in eine der nächsten Ratssitzungen einen Mitarbeiter der DB einzuladen. In diesem Rahmen soll über die konkreten Maßnahmen und Zeitpläne im Rahmen der technischen Aufwertung der Bahnstrecke Xanten – Duisburg (RB31) berichtet werden. Ebenfalls sollen die sich ergebenden Chancen und Verbesserungen im Sinne der Qualität und der Fahrpläne für die Region dargestellt und mögliche Einschränkungen für die Bevölkerung während der Bauzeit erläutert werden.

Begründung:

In einer Presseinformation vom 30.01.2024 teilt die Deutsche Bahn mit, dass ihr durch den VRR ein Förderbescheid übergeben wurde ([Zur Pressemitteilung der DB](#)). Mit diesen Mitteln sollen die Planungsleistungen für die technische Aufwertung der Strecke Xanten – Duisburg (RB31) finanziert werden.



Insgesamt geht man von Kosten in Höhe von rund 92.000.000,- Euro aus. Insbesondere sollen hier Bahnübergänge sowie weitere technische Anlagen komplett erneuert und die Stellwerkstechnik auf den neuesten Stand gehoben werden. Damit wird die Zuverlässigkeit, der für Alpen und die weiteren angrenzenden Kommunen so wichtigen Bahnstrecke in Richtung Ruhrgebiet stark verbessert.

In der Ratssitzung am 21.06.2022 ([Verwaltungsvorlage 63/2022](#)) hat sich der Rat der Gemeinde Alpen einstimmig dafür ausgesprochen, die durch die Deutsche Bahn AG geplante technische Aufwertung der Strecke Xanten – Duisburg (RB31) zu begrüßen und den Bürgermeister darum gebeten, dies mit entsprechenden Gesprächen zu flankieren. Wir freuen uns, dass diese Bemühungen nun Erfolg hatten.

Uns ist bewusst, dass größere Sanierungsmaßnahmen mit Einschränkungen – wie beispielsweise Zugausfällen oder Schienenersatzverkehren – einhergehen müssen. Aus diesem Grund möchten wir die Verwaltung darum bitten, Kontakt zur DBAG aufzunehmen, damit die konkreten technischen Maßnahmen, die vorgesehenen Zeitpläne und mögliche Einschränkungen für die Bevölkerung erläutert werden. Unser Ziel ist, hier so frühzeitig wie möglich in die Kommunikation einzusteigen, die Bevölkerung zu informieren und damit eine bestmögliche Vorbereitung auf die Situation zu ermöglichen.

Freundliche Grüße aus Alpen



Frederik Paul, B.A.
Fraktionsvorsitzender